

Hauggs Amethyst mit Verfärbung

Beitrag von „Manuela“ vom 8. April 2012, 08:52

Ich habe ein Problem, oder besser gesagt eine Frage 😊

Meine Hauggs Amethyst hat seit letztes Jahr im Spätsommer angefangen hellgrün weiter zu wachsen.. ist das normal oder fehlt ihr etwas? Alle meine anderen Hildewinteras wachsen ganz normal und werden gleich behandelt wie die Hauggs Amethyst!

Ich hoffe ihr könnt mir weiterhelfen 🙄

Beitrag von „Michael.K“ vom 8. April 2012, 13:29

ist absolut normal- das haben viele Hildewinteras, das ist lediglich ein leichter Nährstoffmangel- bzw. verständlicher erklärt, die kommen mit der Versorgung nicht so schnell nach, wie sie es gerne haben wollen. Bei der Hauggs Amethyst ist das normal, bei der Sternschnuppe (Goldschuppe) fast sogar noch auffälliger. Das geht aber bald wieder weg.

Beitrag von „Manuela“ vom 8. April 2012, 15:34

Danke für deine Antwort, da bin ich ja beruhigt!

Hab mir schon sowas ähnliches gedacht aber so genau weiss man das ja als Laie nicht 😄

Beitrag von „taube2412“ vom 8. April 2012, 15:38

Hallo Manuela,
füttere die HWH´s ruhig bei dem nächsten Giessen mit guten Dünger, am besten mit Wuxal,
der wirkt Wunder!

Beitrag von „Manuela“ vom 8. April 2012, 15:54

Ich hab schon einmal mit Dünger gegossen dieses Jahr, ich nehme den Dünger von meiner
Lieblingskakteengeärtnerei 😄

Beitrag von „Pieks“ vom 8. April 2012, 20:54

Hi Manuela,

ich kann Michi nur bestätigen. Ich hatte im GH den Winter über einen Steckling von der
Goldschuppe in Vogelsand zu stehen, der ist in dem mittleren Drittel ziemlich gelb geworden.
Vor zwei Wochen getopft und angegossen fängt es jetzt deutlich an wieder zu verschwinden.
puh

Also, keine Bange, alles wird gut.

Liebe Grüße,
Tim

Beitrag von „Manuela“ vom 8. April 2012, 21:07

Danke euch!

Hab bei meiner Hauggs heute auch entdeckt dass sie wieder dunkler wird! Nur 2 helle Ringe bleiben, das sind aber glaub Wachstumsstreifen!